



Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat
(PERSÖNLICH)

Lehrstuhl für Informatik 4
Martensstraße 1
91058 Erlangen

WS 14/15: Auswertung für Systemprogrammierung 2

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. Schröder-Preikschat,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 14/15 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Systemprogrammierung 2 -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_w14 - verwendet, es wurden 32 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Neu:

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 14/15 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, apf@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

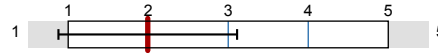


Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat

WS 14/15 • Systemprogrammierung 2
 ID = 14w-SP2
 Erfasste Rückläufer = 32 • Formular v_w14 • LV-Typ "Vorlesung"

Globalwerte

Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent (= LQI)



mw=1,99
s=1,12

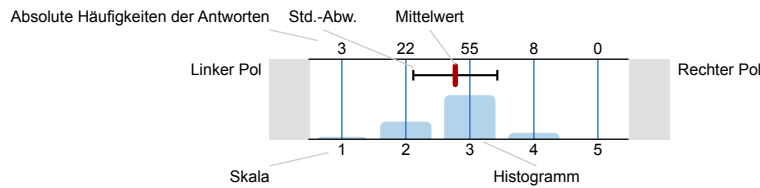
Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=1,93
s=1,07

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

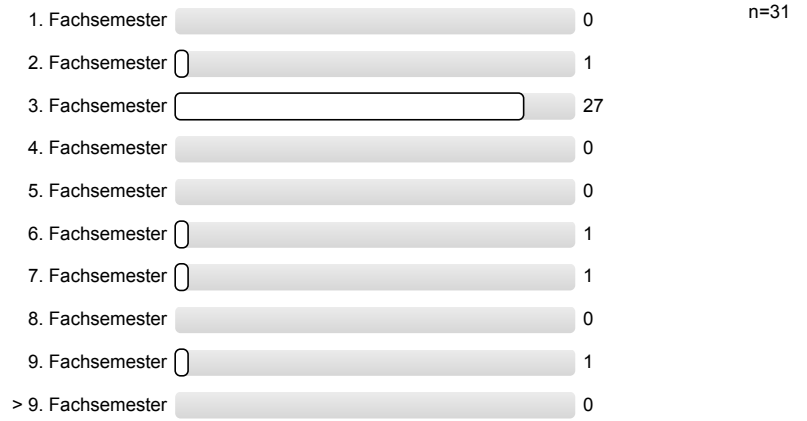
2.1) ►► Ich studiere folgenden Studiengang:

CE • Computational Engineering	<input type="text" value="1"/>	1	n=32
EEl • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik	<input type="text" value="1"/>	1	
INF • Informatik	<input type="text" value="21"/>	21	
INFLA • Informatik für Lehramt	<input type="text" value="2"/>	2	
IuK • Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="text" value="6"/>	6	
WINF • Wirtschaftsinformatik	<input type="text" value="1"/>	1	

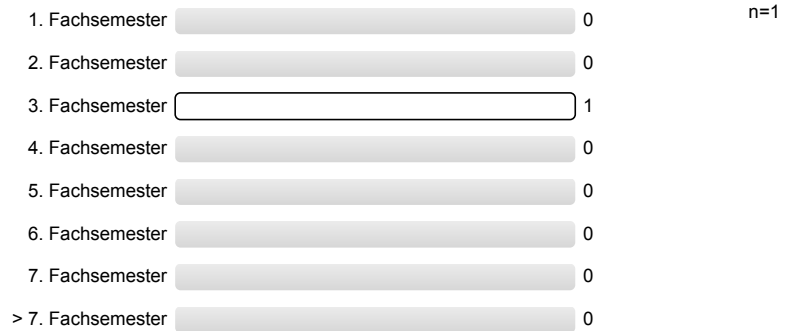
2.2) ►► Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="29"/>	29	n=32
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="1"/>	1	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="text" value="0"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="text" value="2"/>	2	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

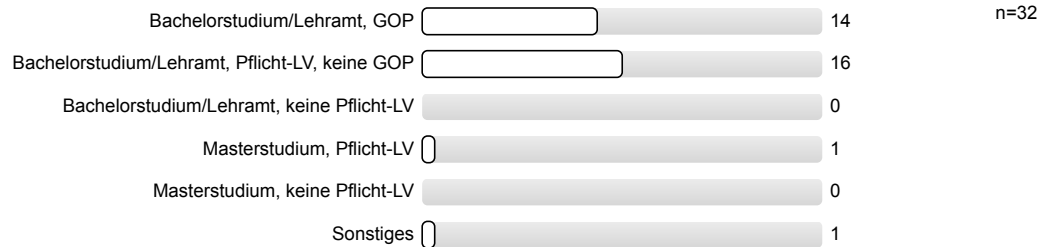
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



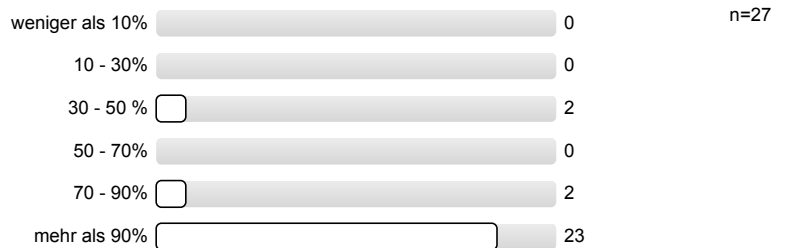
2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



2.7) Ich besuche etwa Prozent dieser Vorlesung.

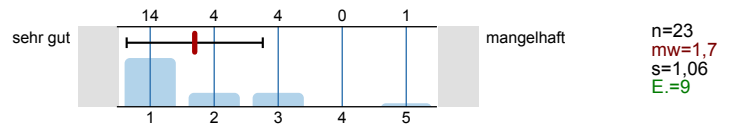


2.8) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu selbst gehalten.

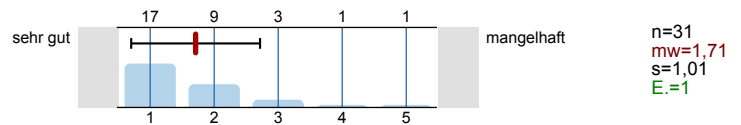


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

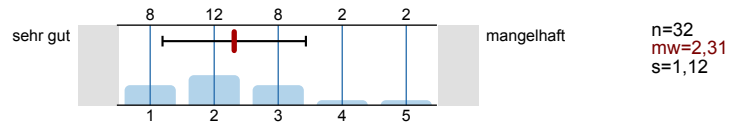
3.1) ▶▶ Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



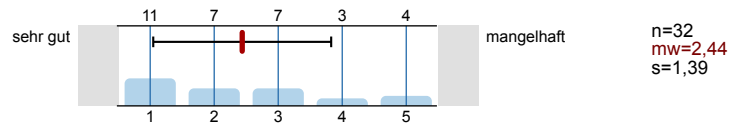
3.2) ▶▶ Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



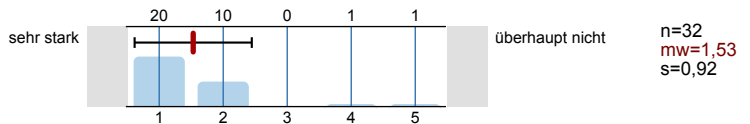
3.3) ▶▶ Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?



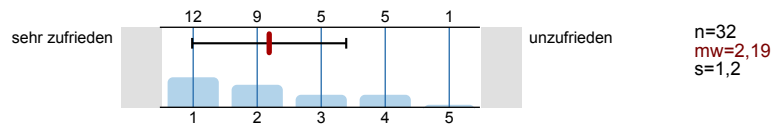
3.4) ▶▶ Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/ Tutorien/Praktika abgestimmt?



3.5) ▶▶ Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.



3.6) ▶▶ Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozent

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- -engagierte Dozenten und toller Vorlesungsstil, beim Praesentationsstil merkt man dass die Dozenten fuer ihr Fach auch begeistert sind :)
- Der Dozent hat bei mir großes Interesse an der Spülungssteuerung geweckt.
- Der eigene und freie Stil des Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat, obwohl er von manch einem als verwirrend aufgefasst wird.
- Die Thematik und wosch passen einfach gut zusammen
- Dit is der Wahnsinn, an dieser Stelle, mit welcher Energie der woesch diese Vorlesung hält! Dit sprüht vor Begeisterung! An dieser Stelle Hut ab, wa!
- Gegenteil zu BFS, interessantes Fach, langweiliges Foliengeclickere, absolute nutzlose Vorlesung zu tollem Fach und guten Aufgaben
- Ich bin froh, dass die Vorlesung früher aufgezeichnet wurde. Leider passt der Termin nicht in meinen Stundenplan (hab gewechselt) und so kann ich mir die Vorlesung trotzdem anschauen. Zudem fällt dann der Lärm in Hörsaal weg und man kann mal eine Pause einlegen.
- Praxishöhe; gut strukturierte Folien; Aufzeichnung; Bemühungen der Dozenten, die Vorlesungsfolien unter Beachtung der gängigen Grammatik und Rechtschreibung zu gestalten; großer Hörsaal
- Systemprogrammierung ist wirklich interessant. Der Professor ist ziemlich cool (auch wenn sein komischer Sprachfimmel etwas nervig ist). Gute Show!
- ausgedrucktes Skript wird ausgeteilt
- motivierter und engagierter Dozent
- woschisch ist manchmal eine sehr erheiternde Sprache

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- -stellenweise sind die Folien etwas knapp, sodass man ggf. noch Literatur zur guten Nachbereitung braucht, die Erklärung in der VL ist aber besser als die Folien :)
- An manchen Stellen koennte man noch ein bisschen tiefer einsteigen, z.B. ist es wirklich schade, dass wir bei den kritischen Abschnitten auf der Ebene CS_ENTER und CS_LEAVE aufgehoert haben. Es waere wirklich interessant zu wissen, wie das in tieferen

Ebenen realisiert wird :)

- Die Vorlesung ist leider sehr uninteressant gestaltet, ich neige hier leider dazu, mich nach einer halben Stunde mit meinem Tisch oder der Decke zu beschäftigen
- Die Vorlesung ist zu Teilen etwas unverständlich und konfus. Die Vorlesungsfolien sind teilweise etwas ungenau und nicht auf den Punkt. Manche wichtigen Themen werden nur am Rande erklärt; Unwichtiges dann über mehrere Folien. Manche Formulierungen wahrlich verklausuliert.
- Eine sehr große Stoffmenge
- Manchmal ein bisschen wirr
- Mehr Inhalte zu ARM Programmierung/GSPiC Inhalte
Folien teils unverständlich, insb Grafiken
Unnötige Eindeutschung von engl. Begriffen teils ätzend.
- Sehr schlecht finde ich, dass ein nicht geringer Teil des Vorlesungsstoffes (Scheduling, Speicherverwaltung usw.) in den Übungen nicht behandelt wird!
- Teilweise sehr schlecht nachvollziehbare Folien, sodass auch im Nachhinein keine eindeutige Beantwortung einer Frage möglich ist. (Beispielsweise bei der Klausurvorbereitung)
- Vieles uninteressant.
Man erkennt schlecht, was wichtig ist.
- Vortragsstil ist teilweise sehr langwierig, für ca. 15 Folien werden 1,5h benötigt. Wenn Folien zeitlich nicht mehr geschafft werden, so werden sie einfach weggelassen, bleiben aber trotzdem Stoff. Dadurch wird kein Anreiz geschaffen in die Vorlesung zu gehen. Warum sollte ich dort erscheinen, mir 1,5h die Vorlesung anschauen um dann anschließend trotzdem nochmal daheim die Vorlesung selber durchzugehen.
- manchmal zu viele eingedeutschte wörter

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

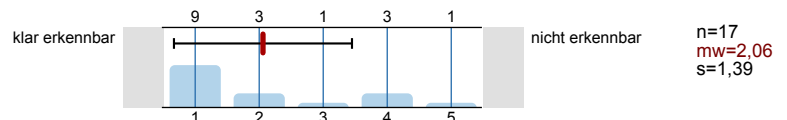
- Den Wosch muss man einfach knuddeln.
- Der Faden! war immer genau erkennbar in den Worten des Professors
- Ick wees och nüsich
- Kein gets()!!!

4.4) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent beantworten?

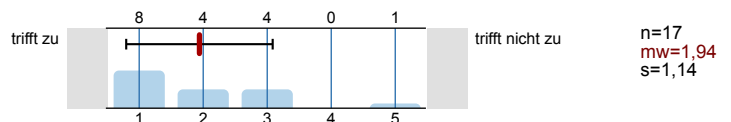
Ja, gerne! 17 n=29
 Nein, danke! 12

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

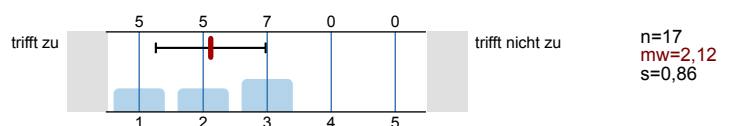
5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



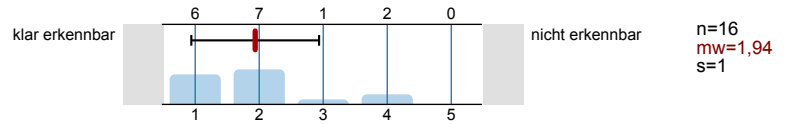
5.2) Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.



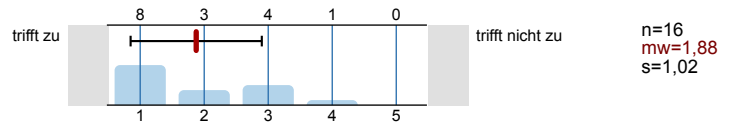
5.3) Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis oder zur Forschung her.



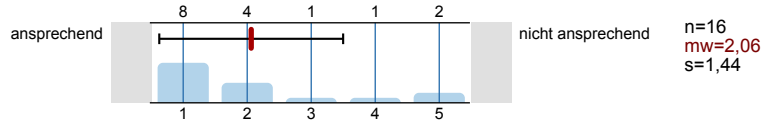
5.4) Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:



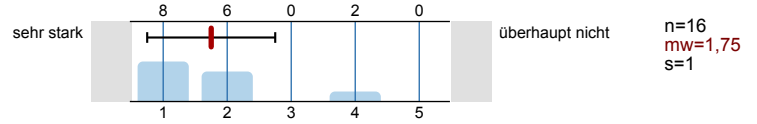
5.5) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



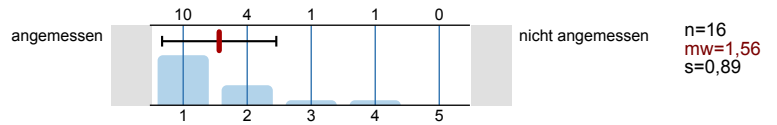
5.6) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



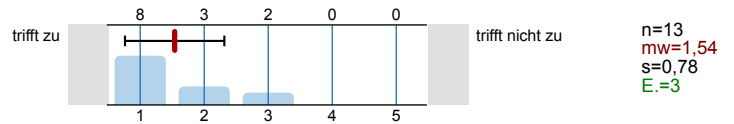
5.7) Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



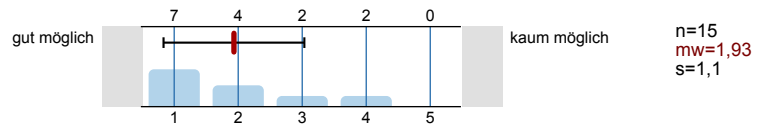
5.8) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



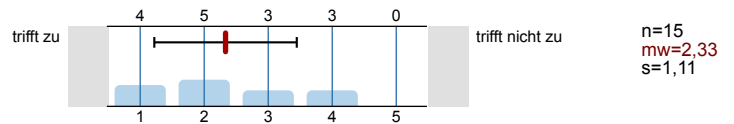
5.9) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.



5.10) Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:

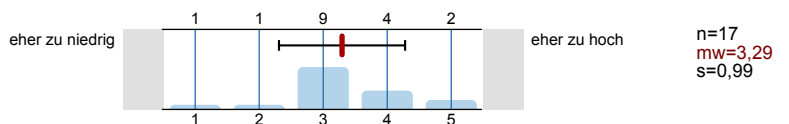


5.11) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

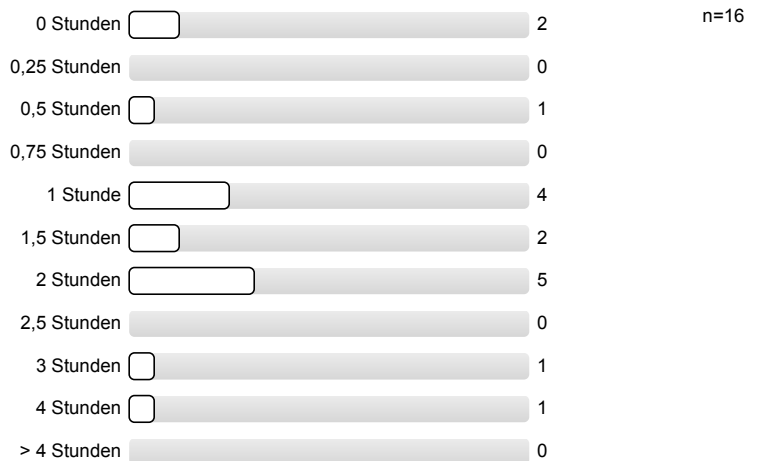


6.

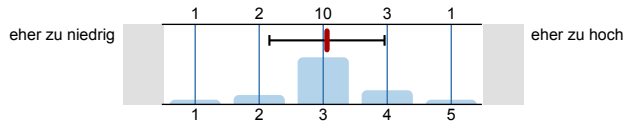
6.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Woche:



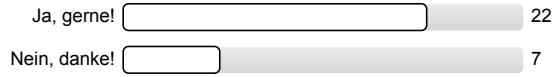
6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



n=17
mw=3,06
s=0,9

7.

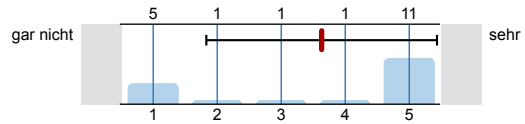
7.1) Vom Dozenten gestellte Fragen beantworten? (falls er Fragen definiert hat).



n=29

8. Vom Dozenten gestellte Fragen

8.1) Ich bin enttäuscht, dass hier doch keine weiteren Fragen kommen.



n=19
mw=3,63
s=1,8

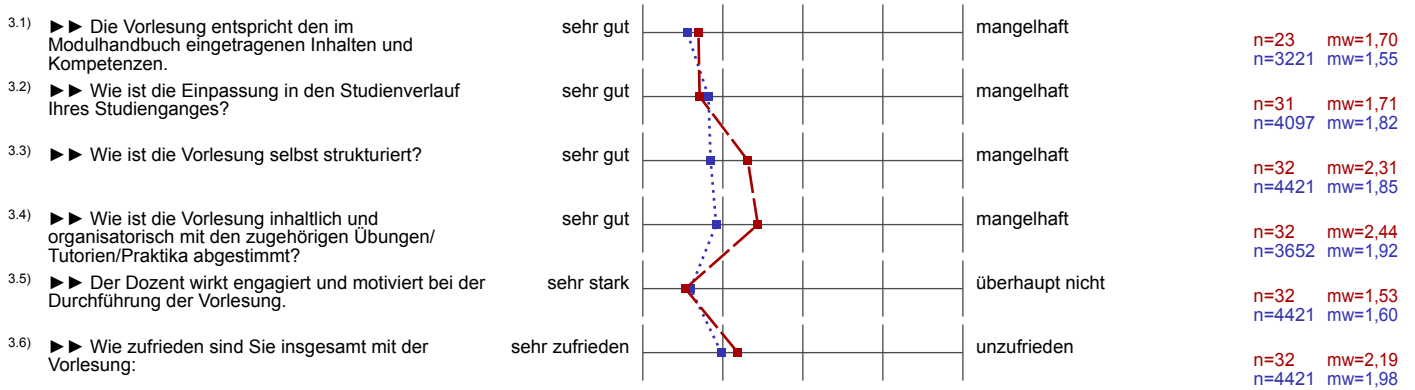
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schröder-Preikschat
 Titel der Lehrveranstaltung: Systemprogrammierung 2 (14w-SP2)
 (Name der Umfrage)

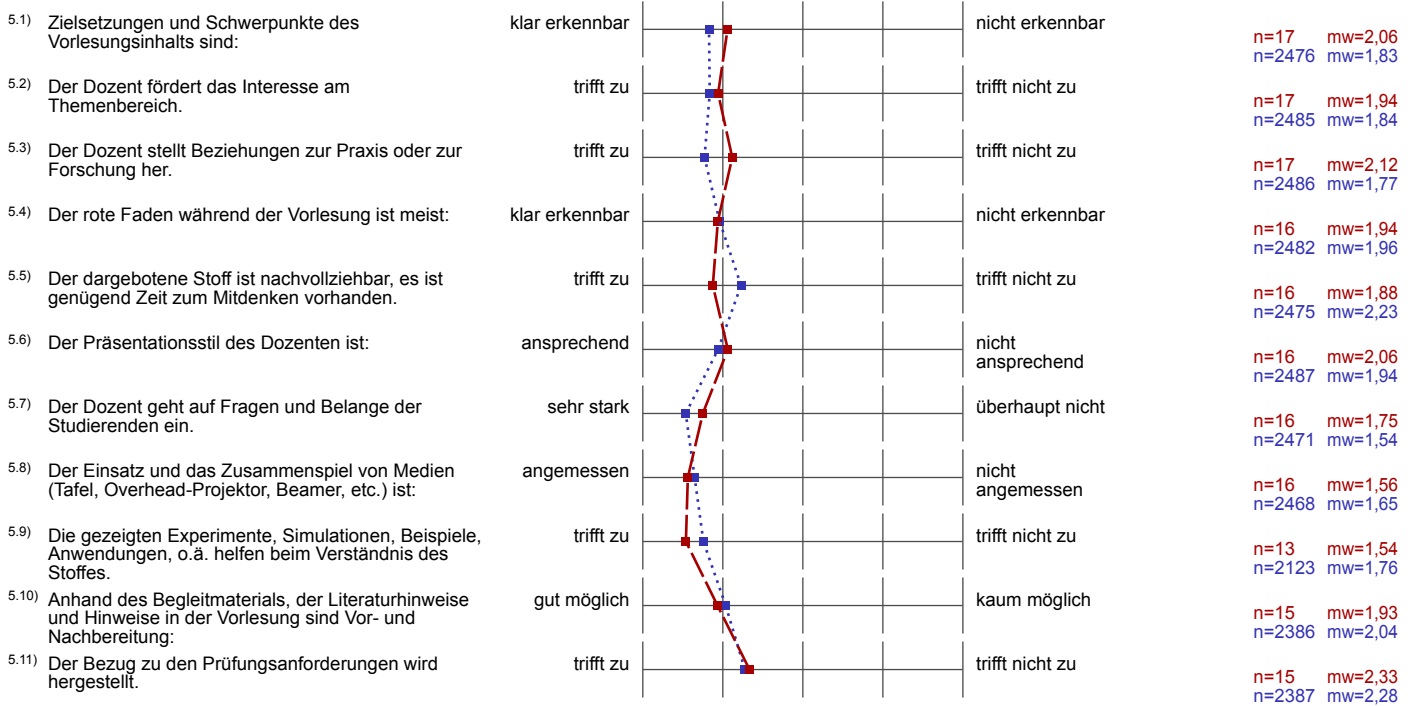
Vergleichslinie: Mittelwert aller Vorlesungs-Fragebögen im WS 2014/15

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



6.



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



n=17 mw=3,06
n=2333 mw=2,93

8. Vom Dozenten gestellte Fragen

8.1) Ich bin enttäuscht, dass hier doch keine weiteren Fragen kommen.



n=19 mw=3,63